

Das CJD bietet jährlich 155.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen. Sie werden von 9.500 hauptamtlichen und vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet. Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision „Keiner darf verloren gehen!“.

Sylvia Lüdecke
CJD Jugenddorf Bremervörde
Öffentlichkeitsarbeit
Chancengeberin im CJD

CJD Jugenddorf Bremervörde e. V.
Brackmannstr. 8
27432 Bremervörde
fon 047 61 98 42 40
sylvia.luedecke@cjd.de

23. September 2015

Bremer Familienunternehmen unterstützt das Christliche Jugenddorf mit Materialien

Das Bremer Familienunternehmen BÜHNEN GmbH & Co. KG vertreibt Schmelzklebstoffe und dazu passende Auftragsgeräte. Das Traditionsunternehmen ist seit über 90 Jahren für Qualität, Zuverlässigkeit und Innovationskraft in der Klebetechnik bekannt.

Der Chemiker und Leiter des hauseigenen Labors, Dr. Heiko Viebrock überreichte nun 8 Heißklebepistolen und jede Menge Schmelzklebestoff-Sticks an das CJD Jugenddorf Bremervörde, um die Ausbildung im Bereich Floristik und Dekoration zu unterstützen.



Dr. Heiko Viebrock

In der Floristik sind Heißklebepistolen, wie die HB 181, die idealen Werkzeuge zur Herstellung von Blumengestecken, Kränzen, Girlanden und Dekorationen. Mit Schmelzklebstoff lassen sich die verschiedensten Materialien, wie Blumen, Stoffe, Holz, Kunststoffe, Steingut oder Metall mühelos miteinander verbinden.



Judy-Ann Esmeria

Heißkleber sind auch hervorragend geeignet zum Montieren, Fixieren und Basteln, von Dekorationsartikeln. So freut sich Judy-Ann Esmeria, Auszubildende in der Hauswirtschaft, deshalb schon heute auf die Herstellung der Herbstdekoration. Denn auch das Gestalten von Räumen und des Wohnumfeldes müssen die Auszubildenden der Hauswirtschaft in der beruflichen Fachbildung lernen

und beherrschen. Dies wird jetzt alles ein wenig vereinfacht, da nun für jeden Auszubildenden eine eigene Heißklebepistole zur Verfügung steht.

Das CJD bietet jährlich 155.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen. Sie werden von 9.500 hauptamtlichen und vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet. Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision "Keiner darf verloren gehen!"